

„Eine Stadt, die keine Kraft aus der Vergangenheit zieht, wird es schwer haben sich zu entwickeln.“



Prof. Dr.
Bettina Wahrig

Das bin ich: ein chronisch neugieriger Geschichtswurm, der sich nicht nur durch Bücher arbeitet, sondern auch gerne im eigenen Garten aktiv ist; meist intellektualisierend, mit eigenen Ideenfluchtfahrzeugen häufig auf der linken Spur unterwegs - rasant, sobald zu viel Kaffee im Spiel ist.

Ich arbeite ... in der Abteilung für Pharmazie- und Wissenschaftsgeschichte. Fragen Sie nach dem „Orchideen-Fach“, damit sind wir gemeint.

Mein Team ist divers und hochmotiviert. Meine Mitarbeiter*innen überraschen mich immer wieder mit ihren tollen Leistungen. Als **Ergänzung** würde ich mir ein*e Bibliothekar*in/Archivar*in wünschen, um die Verwaltung der großen Bibliothek, der Sonderdrucksammlung und der Arzneimittelhistorischen Sammlung zu unterstützen. Zudem könnte ich mir eine in TCM ausgebildete Person gut vorstellen, von der ich gerne lernen würde.

Als Lieblingsstadt ... möchte ich Pisa nennen wegen des wunderbaren Nebeneinanders zwischen der alten Stadtstruktur und dem modernen urbanen Miteinander. Es gibt eine unglaublich tolle historische Bausubstanz, in der noch gelebt und gearbeitet wird, viele kleine Geschäfte und eine städtische Lebhaftigkeit, die nicht imaginiert werden muss. Eigenschaften, für die ich vor einigen Jahren noch Florenz gewählt hätte, die dort aber aufgrund touristischer Einflüsse und städtebaulicher Entscheidungen zunehmend verloren gehen, bzw. schon abhanden gekommen sind.

Wenn ich eine Stadt bereise, dann ... buche ich möglichst über Kleinanbieter. Vor Ort nehme ich mir Zeit, lasse die Umgebung wirken, versuche mich möglichst gründlich zu verlaufen und dann mit einem Stadtplan wieder herauszulotsen.

Eine lebenswerte Stadt hat ... eine hohe Nutzungsdiversität und besonders viele Grünflächen. Sie verschleierte ihre Widersprüche nicht, sondern betrachtet sie mit Verantwortung und Besonnenheit.

Meine Superkraft für die Wissenschaft... ist die Ausdauer, auch aussichtslos scheinende Spuren zu verfolgen. Um über bereits überlieferte Fakten hinauszukommen, braucht es ein Vorgehen nach dem Motto „Suchet nach etwas anderem, so werdet ihr finden“. Das kann mitunter langwierig und zäh sein, bietet aber die Chance innerhalb bekannter Themengebiete zu faszinierenden neuen Perspektiven zu gelangen.

Zur Stadt der Zukunft trage ich bei ... indem ich Erinnerungen für die Gegenwart produktiv mache und über das Prinzip der Jetztzeitlichkeit (Begriff von Walter Benjamin) aktuellen Stakeholdern neue Lösungswege vorschlage.

Wenn Zeit und Geld keine Rolle spielen ... würde ich einen Vergleich zwischen europäischer und südostasiatischer Arzneimittelkultur durchführen, inkl. Auslandsaufenthalt und Sprachschule.

- | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Email | <input checked="" type="checkbox"/> Anruf | <input type="checkbox"/> Eule | <input checked="" type="checkbox"/> Lerche | <input type="checkbox"/> Bier | <input checked="" type="checkbox"/> Wein |
| <input checked="" type="checkbox"/> Duzen
im Team | <input checked="" type="checkbox"/> Siezen
im Kollegium | <input checked="" type="checkbox"/> Gedruckt | <input type="checkbox"/> Digital | <input checked="" type="checkbox"/> Fisch | <input type="checkbox"/> Fleisch |
| <input type="checkbox"/> Wachsen | <input checked="" type="checkbox"/> Fokussieren | <input checked="" type="checkbox"/> Berge
sehr gerne in der Vulkaneifel | <input type="checkbox"/> Meer | <input checked="" type="checkbox"/> Schokolade | <input type="checkbox"/> Chips |
| <input type="checkbox"/> Entscheiden | <input checked="" type="checkbox"/> „Abstimmen“ | <input type="checkbox"/> Hund | <input checked="" type="checkbox"/> Katze | <input checked="" type="checkbox"/> Kochen
regelmäßig und gerne | <input type="checkbox"/> Bestellen |